

Liebe sieht mehr

T + M: Wilfried Röhrig


 1. Hin - ter Sor-gen-wol-ken die Son - ne, wenn es
 2. Wenn du rat - los bist ei - nen Aus - weg, wenn es


 dun - kelt trös-ten-des Licht, auf dem Bild dei - nes Le-bens die Far
 aus scheint ei - nen Be-ginn, wenn du los-lässt er-grei - fen - de Hän -


 - be und im Spie-gel - bild dein Ge - sicht.
 de, im Ver - lie - ren ei - nen Ge - winn.


 In den Her - zen Seh-n-ucht nach Frie - den und für
 In der Zwei - sam - keit ein Stück Hei - mat, dass dir


 Kin - der Raum und Ge-spür, für den Lauf durch die Jah-re die Rich -
 auf-geht je - mand ist da, zwi-schen Zei - len die of - fe-nen Fra -


 - tung und zum Glück die of - fe - ne Tür.
 - gen und ein fest - ver - läss - li - ches Ja.


 (Ref.) Lie-be sieht mehr, Lie-be blickt tie - fer, sie kennt nicht
 ... reicht wei - ter, ...


 nur den Au-gen - schein, ahnt Got - tes Welt mit-ten im

C Dm G C
 Le - ben, lässt dich in ihr ge - bor - gen sein.

Bridge Am F C G
 Of - fen ste - hen Schloss und Rie - gel, of - fen ste - hen

C Am F C
 Tür und Tor, Herz und Sin - ne ler - nen se - hen,

G D F C
 wa - gen sich in Neu - land vor, in Neu - land vor.

G C
 (Ref.) Lie - be sieht mehr, Lie - be reicht wei - ter, sie kennt nicht

G F Am G
 nur den Au - gen - schein, ahnt Got - tes Welt mit - ten im

C Dm G C
 Le - ben, lässt dich in ihr ge - bor - gen sein, lässt dich in

Dm G C rit. Dm G C
 ihr ge - bor - gen sein, lässt dich in ihr ge - bor - gen sein.

Edition Spurensuche 2003
 Rechte: rigma Musikverlag, Viernheim; www.rigma.de